

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.26/060/2017

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtrechtsrat Knut Engelbrecht	Umweltschutzamt / Bm_Müllabfuhrplan

Sachbearbeiter/in: Markus Baumeister

**Abfallwirtschaft;
Kurzzvorstellung „Neuer individueller Müllabfuhrplan“**

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Umwelt- und Verkehrsausschuss	17.01.2018	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Sachvortrag dient zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	X	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag			
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?			
Folgekosten?			

I. Zusammenfassung

Unter www.abfuhrplan-schwabach.de steht seit 15.12. eine neu entwickelte Web-Anwendung für den Schwabacher Müllabfuhrplan 2018 zur Verfügung. Diese macht es jedem schnell und einfach möglich, seinen individuellen Abfuhrplan zu erzeugen und im DIN A 4-Format auszudrucken. Ebenso können die Termine als iCal-Dateien heruntergeladen und auf dem Smartphone oder Tablet – einschließlich Erinnerungsfunktion – verwendet werden.

II. Sachvortrag

1. Anlass

Die Steuerung und Zusammenführung der Abfuhrplanungen für die einzelnen Holsysteme der städtischen Abfallwirtschaft (Restmüll und Biomüll in eigener Regie durch das Baubetriebsamt, Papier fremdbeauftragt an Fa. Hofmann) erfolgt im Umweltschutzamt. Integriert wird in den Abfuhrplan dabei auch die private Sammlung der LVP-Fraktion der Dualen Systeme („Gelber Sack“ durch Fa. Bonn). Für den Bürger erscheint dies damit zumindest wie eine Einheit.

Zielsetzung der einzelnen Abfuhrplanungen ist dabei zunächst eine möglichst effektive Abfuhr, die Fahrzeuge und Personal möglichst wirtschaftlich einsetzt. Jeder der Durchführenden hat dabei – auch im Hinblick auf die Anlieferung an den unterschiedlichen Entsorgungsanlagen, sonstige Auslastung/Einsatzmöglichkeiten der Fahrzeuge sowie Arbeitszeitregelungen etc. – unterschiedlichste Voraussetzungen. Einzuhalten ist insoweit im Kern, dass beim betreffenden Bürger 14-tägig (an festen Wochentagen) Restmüll, Biomüll und Gelbe Säcke geholt werden sowie dreizehn Mal im Jahr die Papiertonne. Im Ergebnis führt dies zu einer erheblichen Vielzahl an unterschiedlichen „Kombinationen“ im Stadtgebiet. So erfolgt die Abfuhr derzeit im Rahmen von 16 verschiedenen Restmüll- und Biomülltouren (mit zusätzlichen Regelungen für 1,1m³-Container mit wöchentlicher Regelung, Feiertagsverschiebungen), 18 verschiedenen Papierabfuhrtouren sowie 10 verschiedenen Touren Gelbe Säcke.

Entsprechend komplex und damit auch auf den ersten Blick etwas sperrig ist – da er alle diese Kombinationen abbildet – damit der bislang jährlich mit dem Dezember-Stadtblick in Papierform herausgegebene Abfallkalender. Straßenbezogen erfolgt dort die Zuordnung der einzelnen Touren. Als Ergänzung dazu hat das Umweltschutzamt den Bürgern zudem seit einigen Jahren die Erstellung eines – einfachen – persönlichen Abfuhrplans im Internet auf Grundlage von Excel ermöglicht. Über die SchwabachApp war zudem zuletzt für verschiedene Betriebssysteme eine Nutzung mit dem Smartphone einschließlich Erinnerungsfunktion möglich.

Nachdem die SchwabachApp nicht weiter betrieben wird, hat das Umweltschutzamt im Rahmen der Abfuhrplanung 2018 kurzfristig nach einer neuen Lösung gesucht.

2. Lösung Web-Anwendung www.abfuhrplan-schwabach.de

Da die entsprechenden Daten im Umweltschutzamt in Form von CSV-Dateien bereits vorlagen konnte eine schnelle Lösung realisiert werden. Als Ergebnis steht seit 15.12. – als Ergänzung zum in Papierform verteilten Abfuhrplan – unter www.abfuhrplan-schwabach.de eine neu entwickelte Web-Anwendung für den Schwabacher Müllabfuhrplan 2018 zur Verfügung. Diese macht es jedem schnell und einfach möglich, seinen individuellen Abfuhrplan zu erzeugen und im DIN A 4-Format auszudrucken. Ebenso können die Termine als iCal-Dateien heruntergeladen und auf dem Smartphone oder Tablet – einschließlich Erinnerungsfunktion – verwendet werden.

Priorität für die Anwendung hatte dabei insbesondere, dass diese auch tatsächlich zum 15.12. bereitsteht, damit die Bürger diese auch für die Erstellung ihres Abfuhrplanes 2018 nutzen können. Kleinere Ergänzungen/Verbesserungen können/sollen im Laufe 2018 erfolgen, Anregungen nimmt das Umweltschutzamt gerne entgegen.

Für die Folgejahre stellt sich die Frage, ob künftig der bisher gewohnte Abfallkalender in Papierform überhaupt noch verteilt wird oder lediglich auf die Web-Anwendung verwiesen wird (wobei im Einzelfall bei Bedarf individuelle Pläne noch zugeschickt werden könnten). Grundlage für die entsprechende Entscheidung können dabei u.a. die Erfahrungen sein die im Rahmen der Anwendung bei den Straßen mit dem Anfangsbuchstaben „G“ gewonnen werden. Hier enthielt der verteilte Abfuhrkalender aufgrund eines Übertragungsfehlers die falschen Papiertouren. Alle Betroffenen wurden lediglich auf den Fehler und auf die Möglichkeit der Web-Anwendung hingewiesen. Für alle die damit Schwierigkeiten hatten bestand die Möglichkeit sich einen individuellen Plan zuschicken zu lassen.

3. Kosten

Für die Beauftragung einer IT-Firma zur Erstellung der Web-Anwendung sind Kosten i.H.v. ca. 2.600 € entstanden.